

FORTBILDUNGS
KATALOG

MITARBEITER
ANGEBOTE

bcdks^{bb}
360°

BERUF
& FAMILIE

BETRIEBLICHES
GESUNDHEITS- & SOZIALWESEN

DIAKONISCHE
ANGEBOTE

Vorwort

Liebe Mitarbeiter*innen,

was macht ein attraktives Unternehmen aus? Welche Informationen sind für Sie als Mitarbeiter*innen von Interesse und sollten auf einen Blick verfügbar sein? Welche Formen und Inhalte der Wissensvermittlung braucht es, um die gute Qualität unserer gemeinsamen Arbeit nachhaltig sicher zu stellen und weiterzuentwickeln? Diese und ähnliche Fragen beschäftigten uns im Vorfeld der Erarbeitung des nun vorliegenden Formats: bdk-s-360°.

bdk-s-360° möchte Ihnen Ein- und Überblick bieten zu den vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen innerhalb der unterschiedlichen Bereiche im bdk-s Werteverbund zur Verfügung stehen. Informieren Sie sich über:

- Fort- und Weiterbildung
- Familie & Beruf
- Betriebliches Gesundheits- und Sozialwesen
- Angebote des diakonischen Dienstes
- Zusatzleistungen für Mitarbeitende

Wir wachsen an gemeinsamen Erfahrungen – und möchten flexibel auf diese reagieren, daher haben wir uns für ein dynamisches Konzept entschieden, dass sich an aktuellen Bedarfen und Anregungen orientieren wird. Angebote werden daher fortlaufend angepasst und stetig ergänzt.

Wir laden Sie herzlich ein, das umfangreiche Portfolio zu nutzen und freuen uns, wenn Sie von einer für Sie stimmigen Auswahl profitieren.

Für Rückmeldungen und Anregungen sind alle benannten Ansprechpartner*innen gern erreichbar.

Herzliche Grüße



Gerrit Jungk



Michael Conzelmann

FAQ's

360° - ein Rundumblick

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht aller Angebote im bdk Werteverbund aus unterschiedlichen Themenbereichen, die für Sie als Mitarbeiter*innen kostenfrei und zum größten Teil während der Arbeitszeit nutzbar sind.

Zur besseren Übersicht sind die unterschiedlichen Bereiche farblich gekennzeichnet. Die jeweiligen Anmeldemöglichkeiten finden Sie direkt auf den Angebotsbeschreibungen.

Die Voraussetzungen für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen entnehmen Sie bitte den gesonderten FAQ's dieses Bereichs.

Alle Angebote werden fortlaufend aktualisiert und ergänzt.

Ihnen fehlt eine Information?

Sie haben eine Anregung für uns?

Melden Sie sich gern bei den Ansprechpartner*innen der jeweiligen Bereiche, wir freuen uns über den Austausch mit Ihnen!

Ihre Ansprechpartner*innen

Fort- und Weiterbildung / Personalentwicklung

Sandra Stock

Tel. 0561 94951 123

Mail: sandra.stock@bdks.de

Jan Bischoff

Tel. 0561 94951 310

Mail: jan.bischoff@bdks.de

Beruf & Familie

Anna-Lena Otto

Tel. 0561 94951 122

Mail: anna-lena.otto@bdks.de

Diakonische Angebote

Dieter Christian Peuckert

Tel. 0561 94951 240

Mail: dieterchristian.peuckert@bdks.de

Betriebliches Gesundheits- und Sozialwesen

Simone Gebelhardt-Meers

Tel. 0561 94951 108

Mail: simone.meers@bdks.de

Nicole Brennsohn

Tel. 0561 94951 655

Mail: nicole.brennsohn@bdks.de

Mitarbeiterangebote

Die direkten Ansprechpartnerinnen für Mitarbeiterangebote finden Sie auf den jeweiligen Angebotsbeschreibungen

Inhalt

Fortbildungskatalog

ab S. 6

Beruf & Familie

ab S. 61

Diakonische Angebote

ab S. 62

Betriebliches
Gesundheits- & Sozialwesen

ab S. 64

Mitarbeiterangebote

ab S. 69



FORTBILDUNGSKATALOG

FAQ's Fortbildungskatalog

Fragen, die entstehen – wir helfen gern!

Wie melde ich mich zu einer Veranstaltung / einem Seminar-Angebot an?

Gern über das Anmeldeformular ([HIER](#)) oder über die folgende E-Mail: InhouseFortbildung@bdkS.de (Kursnummer bitte immer angeben)

Bis wann sollte ich mich anmelden?

Bitte melden Sie sich bis zu einem Monat vor dem Kurstermin an.

Erhalte ich eine Anmeldebestätigung?

Eine verbindliche Bestätigung wird Ihnen in den Tagen nach Ihrer Anmeldung an Ihre dienstliche E-Mail geschickt.

Erhalte ich eine Teilnahmebescheinigung?

Eine Bescheinigung wird nach erfolgreicher Teilnahme automatisch erstellt und direkt Ihrer Personalakte beigelegt. Dazu erhalten Sie einen Hinweis auf Ihre dienstliche E-Mailadresse, sobald Sie die Bescheinigung in der Easy App für Mitarbeitende abrufen können.

Werde ich während der Veranstaltung gepflegt?

Bei Halbtagesveranstaltungen sind Getränke enthalten. Bei Tagesveranstaltung ist das Mittagessen und Getränke enthalten.

Muss ich meine Vorgesetzte / meinen Vorgesetzten informieren?

Ja, vor der Anmeldung ist eine Abstimmung mit der Vorgesetzten / dem Vorgesetzten zwingend erforderlich.

Was kostet die Teilnahme an dem Kurs?

Diese Angebote sind für alle Mitarbeiter*innen kostenlos. Es erfolgt eine innerbetriebliche Verrechnung der Seminargebühren.

Ist die Fort- und Weiterbildung Arbeitszeit?

Ja, die Fortbildung gilt als Arbeitszeit.

FAQ's Fortbildungskatalog

Fragen, die entstehen – wir helfen gern!

Wo findet die Fort- und Weiterbildung statt?

Den jeweiligen Schulungsort finden Sie auf der Angebotsseite unten rechts, im blauen Kasten.

Wie verhalte ich mich, wenn ich am Kurstermin verhindert bin?

Bei Verhinderung ist eine zeitnahe Abmeldung unter folgender E-Mail immer notwendig: InhouseFortbildung@bdks.de

Bei Abmeldung weniger als einen Monat vor dem Angebot wird die Kostenstelle mit dem vollen Preis belastet, ausgenommen es wird ein/e Ersatzteilnehmer*in gefunden (z.B. über die Warteliste).

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Sandra Stock

Fort- und Weiterbildung

Tel. 0561 94951 123

E-Mail: sandra.stock@bdks.de

Fortbildungskatalog

1 Kommunikation

Alltagssprache - Einfache Sprache - Leichte Sprache

12

2 Zielorientiertes arbeiten, professionelle Beziehung

MehrWert im Werkstattalltag: Arbeitsbegleitende Angebote gestalten

13

Empowerment – Selbstwirksamkeit wahrnehmen und fördern

14

Nähe und Distanz in der Betreuung

15

Borderline – Persönlichkeitsstörung

16

Autismus Grundlagen I und II

17-18

Narzissmus – erfolgreicher Umgang mit Narzissten im
pädagogischen Alltag

19

Doppeldiagnose- Kognitiv eingeschränkt und psychisch gestört

20

3 Medizinische und Pflegerische Fortbildung

Hautpflege, Prophylaxen, Lagerung, Dekubitus, Mazeration und
Intertrigo – was ist das?

21

Vermeidung Freiheitsentziehende Maßnahmen

22

Kinaesthetics Grundlagen

23

Fortbildungskatalog

4 Gewaltprävention

Gewaltprävention und Deeskalationsstrategie f. Führungskräfte	24-25
Gewaltprävention und Deeskalationsstrategien	26-30
Konfliktpräventionstraining	31

5 Umsetzung Bundesteilhabegesetz

PIT Grundlagen Schulung	32
Workshop Leistungsbeschreibung im PIT	33-34

6 Softwareschulungen

Keine Angst vor der Maus	35-36
Excel-Anwendungsschulung - Anfänger	37
Excel - Anwenderschulung – Fortgeschrittene	38-39
Grundlagen secova E-Learning f. Führungskräfte	40
Grundlagen secova E-Learning	41

Fortbildungskatalog

7 Einstieg in das Qualitätsmanagement

Q-Wiki – bdks Grundlagen

42

8 Selbstmanagement & Führung

z. Zt. Kein Angebot

9 Weitere Fortbildungen

Fachspezifische Sexualpädagogik-Queernes

43

Grundlagen Gebärdensprache

44

Grundlagen Datenschutz

45

Wie lese ich meine Entgeltabrechnung

46

Erste-Hilfe-Kurs

47

Hola-Spanisch 1.0

48

Fahrsicherheitstraining PKW

49

Resilienz stärken – Intuitives Malen als Quelle der Energie

50

Resilienz stärken – Klangangebot mit Klangschalen

51

Resilienz – Kreative Dekoideen für die goldene Jahreszeit

52

Ausbildung in der bdks

53 – 56

Brandschutzhelfer und Brandschutzhelferinnen

Alltagssprache - Einfache Sprache - Leichte Sprache

Erklärung und Erarbeitung im Team am PC

Claudia Lieberknecht

Mitarbeiterin bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Einführung in die Einfache Sprache

und in die Leichte Sprache

- *Geschichte*
- *Zielgruppen*
- *Regeln für Einfache Sprache und für Leichte Sprache*

Vorstellung der bdk's Textwerkstatt

Übung in kleinen Teams, Übersetzung eines Textes in Leichte Sprache, Prüfung und Besprechung

Bei Interesse bitte anmelden, der Schulungstermin wird mit Ihnen im Einzelnen abgestimmt.

Kursnr.

FOB – 25/0036

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

Offener Termin

9:00 – 11:00 Uhr

12

Max. Personen

bdk's

Zentralverwaltung
Seminarraum 2
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

MehrWert im Werkstattalltag: Arbeitsbegleitende Angebote gestalten

Kurzvorträge, Erfahrungsaustausch, Workshop

Bahri Gültekin & Patricia Heide

Mitarbeitende bdk's Werteverbund, JobCampus

AUS DEM INHALT:



Arbeitsbegleitende Maßnahmen stellen ein zentrales Thema unserer Arbeit dar. Sie spielen eine entscheidende Rolle, um Menschen mit Behinderung in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern, ihre Fähigkeiten zu stärken und eine ganzheitliche Teilhabe am Arbeitsalltag zu ermöglichen. Sie stellen nicht nur Abwechslung im Werkstattalltag, sondern schaffen einen Mehrwert, fördern soziale, kreative und motorische Kompetenzen.

Darüber hinaus gewinnen arbeitsbegleitende Maßnahmen auch im Rahmen des lebenslangen Lernens für Beschäftigte der Werkstätten zunehmend an Bedeutung.

Seit Jahren sind Werkstätten bereits verpflichtet, diese Angebote vorzuhalten und inhaltlich zu gestalten.

Wie können diese Angebote gezielt aus den Bedürfnissen und Interessen der Menschen mit Behinderung angeboten und abgestimmt werden?

In dieser Fortbildung wollen wir die gesetzlichen Grundlagen der arbeitsbegleitenden Maßnahmen erschließen, um daran anknüpfend gemeinsam den Stellenwert arbeitsbegleitender Angebote in der WfbM zu reflektieren. Es werden praxisorientierte Impulse gegeben, didaktische und methodische Tipps ausgetauscht sowie Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch untereinander geschaffen.

Die Inhalte auf einen Blick:

- Grundlagen und Ziele arbeitsbegleitender Angebote
- Best-Practice-Beispiele aus der bdk's und anderen Werkstätten
- Methoden zur Planung und Durchführung
- „Schubladenangebote“
- Erfahrungsaustausch und Entwicklung neuer Ideen in Kleingruppen

Kursnr.

FOB – 25/0046

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Arbeit &
Interessierte

22.10.2025

9:00 – 16:00 Uhr

12

Max. Personen

bdk's

WfbM Baunatal
Kleiner Speisesaal
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Empowerment – Selbstwirksamkeit wahrnehmen und fördern

Praxisorientierter Vortrag, Kleingruppenarbeit, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0072

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

21.10.2025

9:00 – 16:00 Uhr

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Stephanie Sikinger

Sozialpädagogin, Systemische Beraterin/Familientherapeutin (DGSF),
Lehrauftrag im Studiengang Heilpädagogik an der Hochschule Fresenius Köln,

AUS DEM INHALT:

NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI

In unserer täglichen Arbeit mit beeinträchtigten Menschen erleben wir, dass KlientInnen denken und fühlen sie könnten nur wenig verändern. Wir verfallen vielleicht auch in diesen Glauben. Es ist möglich, dass wir den Klienten dort abholen, wo er steht, und behutsam neue und alte Ressourcen entdecken. Werden diese Fähigkeiten dann genutzt, entstehen Keimzellen der Selbstwirksamkeit für den Klienten - und eine spannende Aufgabe für uns.

In dem Seminar haben wir die Möglichkeit herauszufinden, wie gemeinsam Ressourcen und eigene Kräfte des Klienten gefunden und entwickelt werden können. Machen wir uns zusammen auf den Weg.

Inhalte:

Auseinandersetzung mit Selbstkonzepten psychisch
beeinträchtigter Menschen

Glaubenssätze und Routinen in der psychiatrischen Landschaft

Wahrnehmung und Entwicklung von Ressourcen und Fähigkeiten

Systemische Aspekte des Empowerments

Kontaktgestaltung in der ressourcenbasierten Arbeit

Methoden:

Motivierende und lösungsorientierte Gesprächsführung

Systemische Beratung

Gruppen- und Einzelübungen

Kurzvorträge

Transaktionsanalytische Beratung

Elemente des Zürcher Ressourcen-Modells

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Nähe und Distanz in der Betreuung

Praxisorientierter Vortrag, Kleingruppenarbeit, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0048

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

23.10.2025

9:00 – 16:00 Uhr

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Stephanie Braun

Diplom Sozialpädagogin, Trainer für Improvisationstheater

AUS DEM INHALT:

NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI

Nähe ist ein grundlegendes Bedürfnis aller Menschen.

Deshalb ist es wichtig in der Betreuung mit Menschen mit Behinderungen eine ausgewogene Balance zwischen Nähe und Distanz zu finden. Nähe kann Vertrauen und Verbundenheit schaffen, während Distanz dazu beitragen kann, professionelle Grenzen zu wahren und die Autonomie der Person zu respektieren. Es ist wichtig, die Bedürfnisse und Grenzen der Person mit Behinderung zu respektieren und sich bewusst zu sein, wie das Verhältnis zwischen Nähe und Distanz ihre Unterstützung beeinflussen kann.

Wie lässt sich die Balance zwischen Nähe und Distanz finden, um diese wertvolle Arbeit qualitativ gut ausüben zu können?

Diese Fortbildung dient als praktische Hilfestellung, um folgende Inhalte zu bearbeiten:

Die eigenen Grenzen erkennen und ein Feingefühl entwickeln, um die Grenzen der Betreuten besser einschätzen und wahrnehmen zu können.

Erörtern der eigenen Erfahrungen im Betreuungsalltag zu dem Thema "Nähe und Distanz".

Reflektieren der eigenen Handlungsweisen.

Bearbeiten das Spannungsfeld zwischen emotionaler Nähe und notwendiger Abgrenzung.

Die Fortbildung besteht aus einem theoretischen und aus einem praktischem Teil.

Anmeldung über: www.bdk.s.de/360grad/

Borderline - Persönlichkeitsstörung - Wie kann man Sie verstehen?

Kurzvorträge, Erfahrungsaustausch, Demonstrationen, Gruppenarbeit und Feedback

Kursnr.

FOB – 25/0062

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

20.10.2025

9:00 – 16:00 Uhr

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Dr. Esther Buck

Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychoanalyse

AUS DEM INHALT:

KURS AUSGEBUCHT

In der Fortbildung soll der Blick auf die verschiedenen Facetten, das Spektrum der Ausprägung der Borderline-Persönlichkeitsstörung geworfen werden, um einen verstehenden Zugang zu den häufig sehr verwickelnden, ohnmächtig und hilflos machenden Kommunikationsschwierigkeiten in der Arbeit mit solchen Klient*innen zu entwickeln.

Wie könnte ein Zugang zur Innenwelt dieser Klient*innen aussehen?

Wie kann der Blick geschärft werden, wie sich die spezielle Kommunikation solcher Klient*innen auswirkt, z.B. in Spaltungsprozesse im Team?

Die Fortbildung soll Wissen vermitteln aber auch Raum bieten für kollegialen Erfahrungsaustausch und eigene Fragen zum Umgang mit Klient*innen, die an einer Borderline- Persönlichkeitsstörung leiden.

Schwerpunkt:

Liegt auf der Interaktion, Kommunikation, die Beziehungsgestaltung, die Verwicklungsgefahren -aber auch Chancen, die in der Arbeit mit solchem Klienten*innen auftreten, konzipiert mit der Vorstellung, so zu einer Arbeitsentlastung beizutragen, denn diese Klient*innen binden ja häufig viele Kapazitäten auf den verschiedenen Ebenen

Autismus – Grundlagen I

Praxisorientierter Vortrag, Kleingruppenarbeit, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0058

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

05.11.2025

9:00 – 16:00 Uhr

20

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Katja Dallmann

ATB Autismus Therapie- und Beratungszentrum gGmbH

AUS DEM INHALT:

KURS AUSGEBUCHT

Leben in einer anderen Welt – richtiger Umgang mit von Autismus betroffenen Menschen

Autisten leben in einer anderen Welt – sie können die eigenen Gefühle und die Gefühle anderer Menschen nicht verstehen. Das macht die pädagogische Arbeit wie auch die Arbeit in Betreuungssituationen häufig zur Herausforderung. Um hier erfolgreich zu agieren, bedarf es eines grundlegenden Verständnisses wie diese Menschen die Welt wahrnehmen.

In diesem Seminar lernen sie die Wahrnehmung und das Erleben von Autisten verstehen und können in der Folge ihr Handeln darauf einstellen. Die Verhaltensweisen von Menschen mit ASS werden damit planbarer, Konflikte können weitgehend vermieden und Ziele gemeinsam erreicht werden.

Die erworbenen Kenntnisse werden anhand von Fallbeispielen aus den Bereichen Werkstatt, Wohnen und Ambulanter Betreuung anwendungsorientiert gefestigt.

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Autismus – Grundlagen II

Praxisorientierter Vortrag, Kleingruppenarbeit, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0073

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

03.12.2025

9:00 – 16:00 Uhr

20

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Katja Dallmann

ATB Autismus Therapie- und Beratungszentrum gGmbH

AUS DEM INHALT:

KURS AUSGEBUCHT

Leben in einer anderen Welt – richtiger Umgang mit von Autismus betroffenen Menschen

Autisten leben in einer anderen Welt – sie können die eigenen Gefühle und die Gefühle anderer Menschen nicht verstehen. Das macht die pädagogische Arbeit wie auch die Arbeit in Betreuungssituationen häufig zur Herausforderung. Um hier erfolgreich zu agieren, bedarf es eines grundlegenden Verständnisses wie diese Menschen die Welt wahrnehmen.

In diesem Seminar lernen sie die Wahrnehmung und das Erleben von Autisten verstehen und können in der Folge ihr Handeln darauf einstellen. Die Verhaltensweisen von Menschen mit ASS werden damit planbarer, Konflikte können weitgehend vermieden und Ziele gemeinsam erreicht werden.

Die erworbenen Kenntnisse werden anhand von Fallbeispielen aus den Bereichen Werkstatt, Wohnen und Ambulanter Betreuung anwendungsorientiert gefestigt.

Hier sollten Sie den Kurs Grundlagen I absolviert haben!

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Narzissmus – erfolgreicher Umgang mit Narzissten im pädagogischen Alltag

Praxisorientierter Vortrag, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0061

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

23.09.2025

9:00 – 16:00 Uhr

16

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Uwe Steinmeyer

Steinmeyerinstitut, Beerendorf

AUS DEM INHALT:

Narzisstische Persönlichkeiten stellen Pädagogen immer wieder vor großen Herausforderungen.

Für die Fachkraft besteht nun die Herausforderung diese Menschen mit im Team zu integrieren und nicht zu betreuen.

Inhalt:

- Die Symptome narzisstischen Verhaltens erkennen
- Merkmale des verdeckten Narzissmus bewusst wahrzunehmen und gegenzusteuern
- Sie verstehen die Gefahr, die von solchen Personen Anhand ausgehen können und wie diese zu vermeiden sind

Anhand praktischer Fallbeispiel üben Sie den Umgang in verschiedenen Situationen und können auch eigene Praxisfall zur Diskussion stellen.

Doppeldiagnosen – Kognitiv eingeschränkt und psychisch gestört

Praxisorientierter Vortrag, Kleingruppenarbeit, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0065

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

24.11.2025

9:00 – 16:00 Uhr

20

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Uwe Steinmeyer

Steinmeyerinstitut, Beerendorf

AUS DEM INHALT:

NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI

Ein großer Anteil von Menschen mit kognitiven Einschränkungen leidet gleichzeitig an psychischen Auffälligkeiten oder Störungen. Wir sprechen dann von Doppeldiagnosen.

Für pädagogische Fachkräfte und Betreuende Mitarbeiter ergibt sich daraus häufig die Situation, dass übliche kommunikative oder psychotherapeutische Ansätze nicht genügen, um pädagogische Ziele zu erreichen, bzw. bei Problemen zu helfen oder Konflikte erfolgreich zu klären.

In diesem Seminar lernen Sie:

Abhängig von der Art der Doppeldiagnose Entwicklungsziele festzulegen und umzusetzen

Konflikte zwischen ihnen und den Klienten entsprechend der Doppeldiagnose präventiv zu minimieren.

Mit bestehenden Konflikten entsprechend Störungsbild erfolgreich umzugehen

Methoden der Fremdanamnese bei eingeschränkten kognitiven Fähigkeiten der Klienten.

Hautpflege, Prophylaxen, Lagerung, Dekubitus, Mazeration und Intertrigo – was ist das?

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0064

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

06.11.2025

jeweils 9:00 –13:00 Uhr

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Christine Fischer

Wohnverbundsleitung Wohnverbund Süd / Pflegereferentin bdk

Mitarbeiterinnen bdk Werteverbund

AUS DEM INHALT:

- Die Funktion der Haut besteht in erster Linie darin, dem Körper Schutz zu geben.
- Die Haut ist mehr als nur die äußere Hülle des Körpers. Die Haut ist Schutzschild, Ausdrucksmittel und Sinnesorgan in einem und darum benötigt diese eine besondere Beobachtung.
- Die Haut ist ein lebenswichtiges Organ, das die gesamte äußere Oberfläche unseres Körpers bedeckt. Sie ist dehnbar und elastisch, grenzt den Organismus gegen die Außenwelt ab und schützt ihn vor Austrocknung sowie vor schädigenden Einflüssen wie Krankheitserregern und Sonnenlicht.
- Durch zu lange einwirkende Druck- oder Scherkräfte werden die kleinen Hautgefäße so weit zusammengedrückt, dass der Blutfluss beeinträchtigt wird. Anhaltende Reibung der Haut führt zu Wundsein und begünstigt Infektionen durch Pilze und Bakterien. Dekubitus, Mazeration und Intertrigo können entstehen – was ist das?

Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter*innen in den Wohnheimen, Werkstätten und Tagesförderstätten, die Hautbeobachtung und Hautpflege unserer Bewohner*innen/Klienten*innen/Gäste durchführen. Hautbeobachtung passiert bei der Körperpflege, beim Toilettengang, bei Inkontinenzwechsel usw. Die Haut ist ein sehr empfindliches Organ. Daher ist es wichtig, dass wir gemeinsam die möglichen Maßnahmen zur Hautpflege und Prophylaxen individuell erarbeiten und besprechen.

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Vermeidung Freiheitsentziehender Maßnahmen

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0068

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

Offener Termin

jeweils 1,5 Stunden

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Vor Ort jeweilige Einrichtung
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Christine Fischer

Wohnverbundsleitung Wohnverbund Süd / Verfahrenspflegerin bdk
Mitarbeiterinnen bdk Werteverbund

AUS DEN WERTEN:

- Einleitung und Rechtliche Grundlagen
- Grundhaltungen, Wert, Ethik, Toleranz und Moral
- Freiheitsentziehung
- Werdenfelser Weg
- Fachliche Handlungsoptionen
- Gefahr für Leib und Leben
- Genehmigungspflicht

Das Seminar richtet sich an die Teams vor Ort, im Wohnheim, in der Werkstatt oder in der Tagesförderstätte. Das Angebot wird dort direkt durchgeführt. Gern das Angebot in einer Teamsitzung stattfinden.

Dieses Angebot ist eine Pflichtschulung, die alle zwei Jahre durchgeführt werden muss!

Anmeldung bitte direkt in Absprache mit
Frau Fischer,
per Diensthandy 0 151 – 182 50 405 oder
per Email: christine.fischer@bdk.de

Kinaesthetics Grundlagen

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Regina Penaloza-König

Mitarbeitende bdk's Werteverbund, WfbM Baunatal, Harzweg



AUS DEM INHALT:

Die zweitägige Fortbildung „Kinaesthetics“ beschäftigt sich mit der Frage, was ist eigentlich Kinaesthetics.

Wir schauen uns an, wie wir Bewegungsabläufe in der Pflege und der Mobilisation unserer Klienten so gestalten, dass die Ressourcen der Zu-Pflegenden und der Pflegenden so gut wie möglich genutzt werden.

Es geht um kräftesparenden und flexiblen Einsatz der eigenen Bewegung in der Pflege; auch unter dem Aspekt des ergonomisch, rückschonenden Arbeitens.

Im Nachgang der Schulung können bei auftretenden Fragen und/oder Schwierigkeiten individuelle Unterstützung und Hilfestellung auf der jeweiligen Gruppe angeboten werden.

Bitte achten Sie darauf, dass diese Fortbildung an zwei Tagen ist und planen Sie den 25.09.2025 bitte mit ein.

Sie erreichen den kleinen Gymnastikraum über den Haupteingang der WfbM Baunatal

Kursnr.

FOB – 25/0075

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

24.09.2025,

25.09.2025

jeweils 9:00 –16:30 Uhr

8

Max. Personen

bdk

s

WfbM Baunatal
Gymnastikraum
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie in Führungsposition Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Yvonne Laspe

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterin bdk's Werteverbund

ABGESAGT

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen zweitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet aber auch den Spannungsfeldern, die daraus entstehen. Er soll einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdk's beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt. Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Leitung, Vorstellung Low Arousal-Ansatz.

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle zwei Tage finden im Seminarraum 1 statt.

Folgetermine im Block 19.11.2025!

Kursnr.

FOB – 25/0008

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
in Führungsposition

**24.09.2025,
25.09.2025**

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

10

Max. Personen

bdk's

Zentrale Dienste

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie in Führungsposition Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0021

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
in Führungsposition

**18.11.2025,
19.11.2025**

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

10

Max. Personen

bdks

Zentrale Dienste
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Yvonne Laspe

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterin bdk's Werteverbund

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen zweitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet aber auch den Spannungsfeldern, die daraus entstehen. Er soll einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdk's beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt. Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Leitung, Vorstellung Low Arousal-Ansatz.

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle zwei Tage finden im Seminarraum 1 statt.

Folgetermine im Block 19.11.2025!

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie

Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0018

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

16.09.2025,
17.09.2025,
18.09.2025

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

14

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Seminarraum 1 und 2
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Yvonne Laspe und Tobias Graw

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterinnen bdks Werteverbund

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen dreitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet. Er soll Mitarbeitenden einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdks beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt.

Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Mitarbeitenden, Vorstellung Low Arousal-Ansatz

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten und dritten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle drei Tage finden im Seminarraum 1 + 2 statt.

Folgetermine im Block 17.09.2025 + 18.09.2025 beachten!

Anmeldung über: www.bdks.de/360grad/

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie

Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0019

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

28.10.2025,
29.10.2025,
30.10.2025

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

14

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung
Kleine Speisesaal
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Yvonne Laspe und Isabelle Sander

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterinnen bdk

s Werteverbund

KURS AUSGEBUCHT

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen dreitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet. Er soll Mitarbeitenden einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

*Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdk*s *beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.*

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt.

Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Mitarbeitenden, Vorstellung Low Arousal-Ansatz

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten und dritten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle drei Tage finden im kleinen Speisesaal statt.

Folgetermine im Block 29.10.2025 + 30.10.2025 beachten!

Anmeldung über: [27](http://www.bdks.de/360grad/</p>
</div>
<div data-bbox=)

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie

Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Tobias Graw

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterinnen bdk's Werteverbund

KURS AUSGEBUCHT

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen dreitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet. Er soll Mitarbeitenden einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdk's beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt.

Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Mitarbeitenden, Vorstellung Low Arousal-Ansatz

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten und dritten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle drei Tage finden Freizeittreff statt.

Folgetermine im Block 12.11.2025 + 13.11.2025 beachten!

Kursnr.

FOB – 25/0020

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

11.11.2025,

12.11.2025,

13.11.2025

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

8

Max. Personen

bdk's

Freizeittreff

Schützenhofweg 20

(gegenüber der Villa)

34369 Hofgeismar

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie

Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0022

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

25.11.2025,
26.11.2025,
27.11.2025

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

14

Max. Personen

bdks

Zentrale Dienste

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Daniela Lepora und Katja Albrecht

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterinnen bdk

s Werteverbund

KURS AUSGEBUCHT

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen dreitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet. Er soll Mitarbeitenden einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

*Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdk*s beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt.

Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Mitarbeitenden, Vorstellung Low Arousal-Ansatz

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten und dritten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle drei Tage finden im Seminarraum 1 + 2 statt.

Folgetermine im Block 26.11.2025 + 27.11.2025 beachten!

Anmeldung über: [29](http://www.bdks.de/360grad/</p>
</div>
<div data-bbox=)

Gewaltprävention & Deeskalationsstrategie

Low Arousal-Ansatzes- Studio 3

Impulsreferat, Reflexion von Praxisbeispielen, Übungen

Kursnr.

FOB – 25/0023

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

02.12.2025,
03.12.2025,
04.12.2025

jeweils 9:00 –17:00 Uhr

14

Max. Personen

bdks

Altes Landratsamt

Bahnhofstr. 26A

34369 Hofgeismar

Tobias Graw und Katja Albrecht

Deeskalationstrainer Studio III Charta

Mitarbeiterinnen bdks Werteverbund

KURS AUSGEBUCHT

AUS DEM INHALT:

Umgang mit herausfordernden Verhalten auf Grundlage des Low Arousal Ansatzes – Studio 3

Hierbei handelt es sich um einen dreitägigen Kurs für einen Teilnehmer je Anmeldung, der sich besonders den schwierigen Situationen mit Klienten/innen in der alltäglichen Arbeit widmet. Er soll Mitarbeitenden einen sicheren Umgang mit solchen Situationen vermitteln und sie in ihrer Handlungssicherheit stärken.

Unser Angebot sozialer Dienstleistung in der bdks beruht auf der Grundhaltung der Anerkennung. Das heißt, grenzwahrendes respektvolles Miteinander bestimmt das gemeinsame Gestalten von Lebensumfeld und persönlicher Entwicklung.

Jeder Mitarbeitende ist durch sein professionelles Handeln an dem Gelingen von gewaltfreiem Miteinander beteiligt.

Auseinandersetzung mit rechtlichen Aspekten und Rahmenbedingungen, Rolle der Mitarbeitenden, Vorstellung Low Arousal-Ansatz

Wie können herausfordernde Verhaltensweisen verstanden werden und wie kann man ihnen begegnen?

Fester Bestandteil dieses Kurses ist die praktische Übung körperlicher Techniken. Wenn Sie körperlichen Einschränkungen (z.B. Rückenbeschwerden, kürzliche Operationen etc.) haben, sprechen Sie sich bitte mit den Trainern ab, bevor Sie mit dem Kurs beginnen.

Für den zweiten und dritten Tag benötigen Sie festes Schuhwerk (keine Schuhe mit Absatz oder Sandalen)

Alle drei Tage finden im Alten Landratsamt statt.

Folgetermine im Block 03.12.2025 + 04.12.2025 beachten!

Anmeldung über: www.bdks.de/360grad/

Konfliktpräventionstraining

Workshop als Hilfestellung im Alltag

Kursnr.

FOB – 25/0035

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

14.11.2025

9:00 – 13:00 Uhr

20

Max. Personen

Balance

Fitness- & Wellness-Club
Auestadion Kassel
Damaschkestr. 10
34117 Kassel

Ernesto Plantera

PROTEX Sicherheitsdienst GmbH

AUS DEM INHALT:

Die Kursinhalte drehen sich darum, wie man Konflikte präventiv vermeidet.

Konfliktprävention beginnt bei der inneren Einstellung und um sich selbst zu schützen, bedarf es der Selbstschätzung.

Diese kommt durch ein gesundes Selbstbewusstsein.

Während des vierstündigen Workshops lernen alle Teilnehmende elementare Verteidigungstechniken effizient anzuwenden.

Es ist für jede Altersklasse angemessen und ganz einfach umzusetzen.

Die Teilnehmer brauchen lediglich lockere, bequeme (Sport)Kleidung und Indoor-Sportschuhe, ggf. ein Handtuch.

PIT Grundlagen Schulung

Kurzvorträge, Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeit

Kursnr.

FOB – 25/0033

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen, die
aktuelle und zukünftige PIT-
Schreiber sind aus dem
Bereich der Betreuung
Wohnen, Arbeiten & Assistenz

**29.10.2025 –
30.10.2025**

jeweils 8:30 –16:00 Uhr

16

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Heiko Ernst, Sascha Letz, Franziska Wunram

Mitarbeitende bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Das zweitägige Seminar umfasst 16 UE wie folgt:

- *Grundlagen der Personenzentrierten Bedarfsermittlung und Planung von Teilhabeleistungen*
- *Grundlagen der Anwendungen und Nutzung der ICF in Bedarfsermittlung und Teilhabeplanung*
- *Verfahren der Personenzentrierte integrierten gesamt- / Teilhabeplanung nach dem SGB IX (neu)*
- *Verfahren der Gesamtplanung des LWV Hessen*
- *Der PIT: Instrument zur Bedarfsermittlung und Teilhabeplanung in Hessen*
- *Personenzentrierte Ziele und Indikatoren*
- *PIT-Erstellung: Methodisches Vorgehen mit Übungen*
- *Prozess der Fortschreibung der Teilhabeplanung*

Bitte prüfen Sie vor Teilnahme an diesem Angebot Ihre
Zugriffsrechte auf die benötigten Programme. Hierbei unterstützen
Sie Herr Ernst, Herr Letz und Frau Wunram.

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Workshop Leistungsbeschreibung im PIT (Soziale Teilhabe RV3)

Auffrischung Grundlagen Leistungsbeschreibung und praxisnahe Bearbeitung

Kursnr.

FOB – 25/0029

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aller Wohnformen und Bereiche zur Gestaltung des Tages (Rahmenvertrag 3)

01.10.2025

jeweils 8:30 – 13:00 Uhr

9

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Heiko Ernst, Franziska Wunram

Mitarbeitende bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste

Dieser Workshop richtet sich an Personen, die die PIT-Grundlagenschulung bereits durchlaufen haben und / oder bereits fortgeschrittene Kenntnisse in der PiT-Erstellung haben!

AUS DEM INHALT:

- Kurze Wiederholung der Grundlagen der Leistungsbeschreibung
- Vorstellung und Erarbeitung einer am Leistungskatalog orientierten Leistungsbeschreibung (Kapitel 9 im PiT)
- Hinweise und Tipps zur Formulierung eigener Leistungen
- Zusammenfassung von Leistungen in Leistungsblöcken, auch in Hinblick auf bestehende Prozessdokumentation und zukünftige Dokumentation in Vivendi
- Jede teilnehmende Person arbeitet im Computerraum an einem PC im PerSEH-Schulungsprogramm und auch mit in Q-Wiki hinterlegten Dokumenten. Ein funktionierender Zugang zum DV-System des LWV und zu Citrix wird vorausgesetzt. Durch die kleine Gruppengröße ist Raum für Fragen und die gemeinsame Erarbeitung einer Leistungsbeschreibung, gern auch anhand von eigenen Beispielen aus der Praxis.

Workshop Leistungsbeschreibung im PIT (Soziale Teilhabe RV3)

Auffrischung Grundlagen Leistungsbeschreibung und praxisnahe Bearbeitung

Kursnr.

FOB – 25/0030

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aller Wohnformen und Bereiche zur Gestaltung des Tages (Rahmenvertrag 3)

19.11.2025

jeweils 8:30 – 13:00 Uhr

9

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Heiko Ernst, Franziska Wunram

Mitarbeitende bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste

Dieser Workshop richtet sich an Personen, die die PIT-Grundlagenschulung bereits durchlaufen haben und / oder bereits fortgeschrittene Kenntnisse in der PiT-Erstellung haben!

AUS DEM INHALT:

- Kurze Wiederholung der Grundlagen der Leistungsbeschreibung
- Vorstellung und Erarbeitung einer am Leistungskatalog orientierten Leistungsbeschreibung (Kapitel 9 im PiT)
- Hinweise und Tipps zur Formulierung eigener Leistungen
- Zusammenfassung von Leistungen in Leistungsblöcken, auch in Hinblick auf bestehende Prozessdokumentation und zukünftige Dokumentation in Vivendi
- Jede teilnehmende Person arbeitet im Computerraum an einem PC im PerSEH-Schulungsprogramm und auch mit in Q-Wiki hinterlegten Dokumenten. Ein funktionierender Zugang zum DV-System des LWV und zu Citrix wird vorausgesetzt. Durch die kleine Gruppengröße ist Raum für Fragen und die gemeinsame Erarbeitung einer Leistungsbeschreibung, gern auch anhand von eigenen Beispielen aus der Praxis.

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Keine Angst vor der Maus

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdks mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag

Dirk Rohpeter

Mitarbeitender bdks Werteverbund, Zentrale Dienste, Büroservice

AUS DEM INHALT:

Das Arbeiten mit dem Computer hat in fast allen Bereichen unseres Berufs- und Privatlebens Einzug gehalten. Keine Angst vor der Maus 😊 erklärt den PC und leitet bei ersten Schritten an.

Computer an- und ausschalten, Einstellen und Bedienen von Tastatur und Maus, welche Programme hat mein PC und was kann ich damit tun; Dokumente ablegen und wieder finden.

Sie werden am Seminarendende Ihre Maus besser verstehen.

Das Seminar richtet sich an Alle, die bisher nicht oder wenig am Computer arbeiten.

Seminardauer: 3 Stunden – mit Pausen

Kursnr.

FOB – 25/0053

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

22.09.2025

9:00 – 12:00 Uhr

6

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Keine Angst vor der Maus

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdk

s mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag

Dirk Rohpeter

Mitarbeitender bdk

s Werteverbund, Zentrale Dienste, Büroservice

AUS DEM INHALT:

Das Arbeiten mit dem Computer hat in fast allen Bereichen unseres Berufs- und Privatlebens Einzug gehalten. Keine Angst vor der Maus 😊 erklärt den PC und leitet bei ersten Schritten an.

Computer an- und ausschalten, Einstellen und Bedienen von Tastatur und Maus, welche Programme hat mein PC und was kann ich damit tun; Dokumente ablegen und wieder finden.

Sie werden am Seminarende Ihre Maus besser verstehen.

Das Seminar richtet sich an Alle, die bisher nicht oder wenig am Computer arbeiten.

Seminardauer: 3 Stunden – mit Pausen

Kursnr.

FOB – 25/0055

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

10.11.2025

9:00 – 12:00 Uhr

6

Max. Personen

bdk

s

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Anmeldung über: [36](http://www.bdks.de/360grad/</p>
</div>
<div data-bbox=)

Anwenderschulung MS Office Excel - Anfänger

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdks mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag

Dirk Rohpeter

Mitarbeitender bdks Werteverbund, Zentrale Dienste, Büroservice

AUS DEM INHALT:

Mit dem Kalkulationsprogramm aus der MS-Office Familie sicher und zeitsparend arbeiten:

Sie lernen die Benutzeroberfläche kennen und richten diese für Ihre tägliche Arbeit ein. Sie werden sicher in der Nutzung der Menüs und der Befehle im Menüband.

Sie erstellen Tabellen und Grafiken, nutzen die unterschiedlichen Ansichten und lernen die Einstellungen und Druckeinrichtungen kennen.

Das Seminar richtet sich an Anfänger und Alle, die sicherer im Umgang mit Excel werden möchten.

Seminardauer: 3 Stunden – mit Pausen

Kursnr.

FOB – 25/0096

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

17.11.2025

9:00 – 12:00 Uhr

6

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdks.de/360grad/

Anwenderschulung MS Office Excel - Fortgeschrittene

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdk's mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag

Dirk Rohpeter

Mitarbeitender bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste, Büroservice

AUS DEM INHALT:

Mit dem Kalkulationsprogramm aus der MS-Office Familie sicher und zeitsparend arbeiten.

Sie lernen Excel intensiver kennen und erfahren mehr über verschiedenste Funktionen.

Sie lernen mehr über die Anwendung eines Drop-Down-Menü und bedingte Formatierung.

Sie erstellen Tabellen und werden Daten graphisch darstellen.

Das Seminar richtet sich an die, die Excel auffrischen möchten und Alle, die sicherer im Umgang mit Excel werden möchten.

Seminardauer: 3 Stunden – mit Pausen

Kursnr.

FOB – 25/0086

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

24.10.2025

9:00 – 12:00 Uhr

6

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Anwenderschulung MS Office Excel - Fortgeschrittene

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdk's mit
Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag

Dirk Rohpeter

Mitarbeitender bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste, Büroservice

AUS DEM INHALT:

*Mit dem Kalkulationsprogramm aus der MS-Office Familie
sicher und zeitsparend arbeiten.*

*Sie lernen Excel intensiver kennen und erfahren mehr
über verschiedenste Funktionen.*

*Sie lernen mehr über die Anwendung eines
Drop-Down-Menü und bedingte Formatierung.*

Sie erstellen Tabellen und werden Daten graphisch darstellen.

Das Seminar richtet sich an die, die Excel auffrischen möchten
und Alle, die sicherer im Umgang mit Excel werden möchten.

Seminardauer: 3 Stunden – mit Pausen

Kursnr.

FOB – 25/0097

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

01.12.2025

9:00 – 12:00 Uhr

6

Max. Personen

bdk's

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Secova Grundlagen E-Learning in Führungsposition

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdks mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag.

**Nicole Hengge, Marc Bornhage,
Sandra Stock, Jan Bischoff, Markus Vollmer**

Mitarbeitende bdks Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Wir bieten Ihnen Unterstützung bei Fragen zur Software sam Secova primär für Mitarbeitende in Führungsposition und führen Sie in das Programm ein.

Sie haben die Möglichkeit für Ihre Arbeit angepasste Module in unserem E-Learning-Tool sam Secova zu nutzen. Die Schulung stehen Ihnen für viele Themen unter Q-Wiki Interne Links zur Verfügung. Das Repertoire erweitert sich fortlaufend.

Aktuelle Angebote & Inhalte

Arbeitsschutz / Pflichtunterweisung

Verbandbuch

WICHTIG: Sie benötigen Ihren persönlichen Zugang (Windows / Citrix-Anmeldung), damit sie an der Schulung teilnehmen können. Sollte dieser noch nicht vorhanden sein, melden Sie sich bitte über Ihre Führungskraft bei der IT.

Kursnr.

FOB – 25/0025

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste in Führungsposition

Offener Termin

9:00 – 12:00 Uhr

9

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Secova Grundlagen E-Learning

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdks mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag.

Kursnr.

FOB – 25/0043

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

Offener Termin

9:00 – 12:00 Uhr

9

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

**Nicole Hengge, Marc Bornhage,
Sandra Stock, Jan Bischoff, Markus Vollmer**

Mitarbeitende bdks Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Wir bieten Ihnen Unterstützung bei Fragen zur Software sam Secova und führen Sie in das Programm ein.

Sie haben die Möglichkeit für Ihre Arbeit angepasste Module in unserem E-Learning-Tool sam Secova zu nutzen. Die Schulung stehen Ihnen für viele Themen unter Q-Wiki Interne Links zur Verfügung. Das Repertoire erweitert sich fortlaufend.

Aktuelle Angebote & Inhalte

Arbeitsschutz / Pflichtunterweisung

Verbandbuch

Die Zuordnung, welche Schulung Sie benötigen, übernimmt Ihre Führungskraft.

WICHTIG: Sie benötigen Ihren persönlichen Zugang (Windows / Citrix-Anmeldung), damit sie an der Schulung teilnehmen können. Sollte dieser noch nicht vorhanden sein, melden Sie sich bitte über Ihre Führungskraft bei der IT.

Q-Wiki Bdks Grundlagen

Sie üben am PC im IT-Schulungsraum der bdks mit Unterstützung durch Lehrkräfte aus dem Arbeitsalltag

Kursnr.

FOB – 25/0042

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Wohnen & Arbeiten & Zentrale Dienste

Offener Termin

9:00 – 11:00 Uhr

9

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Uwe Schmidt

Mitarbeiter bdks Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Hier wird das System des Q-Wiki im bdks Werteverbund auf den Grundlagen der Plattform Q-Wiki erklärt.

Im Anschluss gibt es Gelegenheit, dieses selbst auszuprobieren, im Detail wird folgendes geschult:

- Kurze Vorstellung unseres bdks.wikis
- Anschließend Praxisteil im Schulungssystem mithilfe der interaktiven Touren des Q.wikingers.
- Der Q.wikinger führt dabei durch das System und vermittelt die Q.wiki Funktionen.

Bei Interesse bitte anmelden, der Schulungstermin wird mit Ihnen im Einzelnen abgestimmt.

Fachspezifische Sexualpädagogik-Queernes

Impulsreferate, Kleingruppenarbeit, Methoden zur Selbstreflektion, Fallarbeit an Beispielen aus der eigenen Praxis

Diana Brencher und Dirk Wichmann

pro familia, Kassel

AUS DEM INHALT:

Ein Seminar über die Begleitung sexualitätsbezogener Themen mit dem Austausch über Sexualpädagogik-Queernes in der geistigen Behinderung..

*Die sexuelle Entwicklung ist für Menschen mit geistiger Behinderung ebenso bedeutungsvoll wie für jeden anderen Menschen. Sexuelle Identität und sexuelle Orientierung sind dabei zentrale Themen eines jeden Menschen. Da Menschen mit einer geistigen Behinderung in besonderen Abhängigkeitsverhältnissen ihres Betreuungssystems leben, ist gerade die Haltung des Betreuungs-Teams entscheidend. Der „Spielraum“ der sexuellen Selbstbestimmung und der gelebten Sexualität wird somit ganz wesentlich durch die pädagogischen Tätigen gesetzt. Hier setzt unser Fortbildungsangebot an. Über fachspezifische Informationen, Reflektion der eigene Haltung und Austausch über relevante Fragestellungen erlangen Mitarbeiter*innen mehr Sicherheit im Umgang mit Sexualität und geistiger Behinderung.*

- Auseinandersetzung mit dem Thema Sexualität und geistige Behinderung
- Reflektieren der eigenen Werte und Haltungen
- Informationen zur psychosexuellen Entwicklung
- Fallbesprechungen und Fragen aus der Arbeit
- Umgang mit sexueller Identität und sexueller Orientierung im Betreuungskontext
- Auseinandersetzung mit den Rahmenbedingungen der Einrichtung
- Umgang und Einbeziehung von Eltern und gesetzlichen Betreuer*innen

Kursnr.

FOB – 25/0063

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

22.10.2025

jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

12

Max. Personen

bdks

Zentrale Dienste
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdk.s.de/360grad/

Grundlagen Gebärdensprache

Die Inhalte werden dargelegt, erklärt und umgesetzt.
Übungen werden durchgeführt.

Kursnr.

FOB – 25/0074

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

**31.10.2025,
07.11.2025**

jeweils 9:00 – 14:00 Uhr

8

Max. Personen

bdk

Zentrale Dienste
Seminarraum 1
Kirchbaunaer Str. 19
34225 Baunatal

Caroline Gans

Mitarbeiterin bdk Werteverbund, Zentrale Dienste

KURS AUSGEBUCHT

AUS DEM INHALT:

Um miteinander zu kommunizieren, benutzen die meisten
Menschen ihre Stimme. Doch was, wenn das nicht geht?

Statt mit Worten werden Sätze in der Gebärdensprache mithilfe
von **Gebärden** gebildet. Solche Gebärden sind
eine **Kombination** aus **Gesten und Mimik**. In der Regel wird
dafür die **dominante Hand** verwendet. Wenn du Rechtshänder
bist, nimmst du also die rechte Hand. Es gibt aber auch
Gebärden, die mit **beiden** Händen ausgeführt werden.

Außerdem macht es einen Unterschied, **wo** die Zeichensprache
ausgeführt wird. Je nachdem, ob sie auf Kopf-, Gesicht- oder
Halshöhe, an den Armen oder am Körper durchgeführt wird, hat
die Gebärde **andere Bedeutungen**.

Lernziele:

Grundlage der Sprache in 2 Folgeterminen zu erlernen.

Begrüßungen, Alphabet, Farben, Wochentage, Essen und
Trinken, Kleidung, leichte Sätze und Übungen, um das Gelernte
zu verinnerlichen/wiederholen

ACHTUNG: Termin 07.11.2025 mit einplanen

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Datenschutz - Grundlagen

Die Inhalte werden dargelegt und zusätzlich auch Diskussionen zugelassen.

Ingrid Gerlach

Ext. Zert. Datenschutzbeauftragte

Bdks – Baunataler Diakonie Kassel e.V.

AUS DEM INHALT:

*Mit Daten innerhalb der bdk's Werteverbund umgehen,
auf was muss geachtet werden.*

Inhalte dieser Grundlagenschulung sind:

- Weitergabe von Informationen
- Emailnutzung
- Nutzung von Handys
- Arbeitsplatz
- Störungen im Ablauf
- Datensicherheit

Kursnr.

FOB – 25/0024

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

04.11.2025

9:00 – 11:00 Uhr

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Wie lese ich meine Entgeltabrechnung

Die Inhalte werden dargelegt und zusätzlich auch Diskussionen zugelassen.

Martin Fedderke

Mitarbeiter bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Im Rahmen eines 2-stündigen Seminars wird die digitale Entgeltabrechnung anhand von Beispielen erläutert.

Es wird gezeigt, an welcher Stelle im Ausdruck personenbezogene Daten zu finden sind und wo Arbeitszeit, Eingruppierung, Fehltage und individuelle Abzüge ersichtlich sind.

Durch die Veranstaltung führt Sie Herr Martin Fedderke, Mitarbeiter im Personalmanagement und verantwortlich für die Entgeltabrechnung in einigen Unternehmensbereichen.

Bei Interesse bitte anmelden, der Schulungstermin wird mit Ihnen im Einzelnen abgestimmt.

Kursnr.

FOB – 25/0069

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

Offener Termin

ca. zwei Stunden

12

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Vor Ort in der Einrichtung

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Erste-Hilfe-Kurs

Vortrag, anschauliche Beispiele, Mitmachaktionen

Kursnr.

FOB – 25/0044

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

Offener Termin

9:00 – 17:00 Uhr

12

Max. Personen

DRK

Deutsches Rotes Kreuz
Königstor 24
34117 Kassel

Alexandra Liewald

Deutsches Rotes Kreuz

AUS DEM INHALT:

"Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!,,

Erste Hilfe rettet Leben

Ein Unfall, ein Brand, Kreislaufzusammenbruch oder Herzinfarkt – diese oder ähnliche Notfälle ereignen sich nach Schätzung von Experten über 25 Millionen Mal jährlich in Deutschland. Rund 60 Prozent der Unfälle passieren dabei zu Hause in Anwesenheit von Familie, Freunden oder Kollegen. In vielen Fällen kann die Hilfe in den ersten Minuten lebensrettend sein.

Lernziel:

Eigenschutz und Absichern von Unfällen, Helfen bei Unfällen, Wundversorgung, Umgang mit Gelenkverletzungen und Knochenbrüchen, Verbrennungen, Hitze/Kälteschäden, Verätzungen, Vergiftungen, lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung, zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten.

Sie haben die Möglichkeit, direkt und flexibel beim Deutschen Roten Kreuz Kassel sich schulen zu lassen, so wie es Ihnen zeitlich passt.

Die Bescheinigung der Teilnahme legen Sie bitte hier im Unternehmen vor.

www.drk-kassel.de

Sprechzeiten: montags bis freitags von 8h bis 12h

Telefon: 0561 / 72904-23

ACHTUNG: Sie benötigen die Betriebsnummer!

Ansprechpartner: Sandra Stock!

Anmeldung über: www.bdk.s.de/360grad/

Hola Spanisch 1.0

Sie werden einen einfachen und praktischen Kontakt zur spanischen Sprache bekommen und so die ersten Grundlagen erlangen.

Isabel Gómez

Mitarbeiterin bdk's Werteverbund, Zentrale Dienste

AUS DEM INHALT:

Folgende Bereiche werden abgedeckt:

Das spanische Alphabet (El alfabeto), denn Buchstabieren ist kinderleicht. Außerdem werden wir erste leichte Texte lesen, und Sie können ihre Aussprache üben.

Begrüßungen (Saludos) Morgens, mittags, abends. Wir haben immer die passende Grußformel parat!

Zahlen (Los números) „Un vino“ oder lieber „dos“?

Farben (Los colores) Wie bunt mögen Sie es?

Und wie sagt man das eigentlich auf Spanisch?

Kontaktaufnahme Hola! Cómo te llamas?

Der erste Eindruck ist entscheidend.

Kursnr.

FOB – 25/0060

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

Offener Termin

jeweils 13:00 –14:00 Uhr

9

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal
Schulungsraum 007
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Fahrsicherheitstraining PKW

Praktisch mit dem PKW

Sabine Lohrmann

Deutsche Verkehrswacht Kassel

AUS DEM INHALT:

Unter Anleitung erfahrener Trainer/innen werden

Fahrübungen auf glatter Fahrbahn (Regen, Schnee, Eis, Schmutz), auf Fahrbahnen mit unterschiedlichem Straßenbelag, Kreisbahnfahren, Kurvenfahren, Bremsen und Ausweichen vor Hindernissen, Blockier- und Intervallbremsung und Abfangen eines ausbrechenden Fahrzeuges geübt

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen, die Dienstfahrzeuge und Poolfahrzeuge nutzen

Bitte beachten Sie:

Bitte Fahrzeug mitbringen.

Führerschein und KfZ-Schein vorzeigen

Für den Aufenthalt im Freien bitte dem Wetter entsprechende Kleidung mitführen

Fahrzeuge (KfZ) müssen verkehrs- und betriebssicher sein

Kursnr.

FOB – 25/0095

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen der Betreuung Wohnen, Arbeiten, Assistenz, Zentrale Dienste & Interessierte

Offener Termin

8:30 – 16:30 Uhr

12

Max. Personen

Verkehrs- übungsplatz

Hertingshausen

Großenritter Str. 41

34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdks.de/360grad/

Resilienz stärken – Intuitives Malen als Quelle der Energie

Eigene Impulse

Kursnr.

FOB – 25/0079

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

06.11.2025

10:00 – 12:00 Uhr

8

Max. Personen

bdks

WfbM Baunatal

Werkstatt Oase

Kirchbaunaer Str. 21

34225 Baunatal

Petra Liebehenz

Mitarbeiterin bdk's Wertevebund, WfbM Baunatal

AUS DEM INHALT:

**Intuitives Malen – Farbmedizin für Geborgenheit und als
Stimmungsaufheller für die dunkle Jahreszeit.**

*In der kalten Jahreszeit, in der es so früh dunkel wird, sehnen wir
uns nach Licht und stimmungsvollen Farben, die uns aufmuntern
und uns Energie schenken.*

*In diesem Workshop erkunden wir die Farbstimmungen, die uns in
dieser Zeit helfen und unterstützen können.*

*Jede Farbe hat eine andere psychologische Wirkung. Die
Farbtöne stehen für die unterschiedlichsten Eigenschaften, mit
denen du im Bild kommunizieren kannst. Experimentiere und
erspüre welche Farben dir gut tun. Du wirst dir ein paar eigene
Farbpapiere gestalten, die du als Stimmungsaufheller mit
nachhause nimmst – deine Farbmedizin.*

*Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Alles, was du mitbringen
musst, ist die Offenheit, dich auf das Thema des Tages
einzulassen und die von mir angebotenen kreative Impulse mit
Neugier und Freude auszuprobieren. Das intuitive Gestalten auf
Papier kann dir Blickwinkel eröffnen – und damit auch im Alltag
neue Wege und Möglichkeiten sichtbar mache, sowohl in deinem
Inneren als auch im Außen.*

Lernziel:

Stärke dich in der kalten Jahreszeit mit warmen, heilsamen
Farben und finde Geborgenheit im kreativen Tun.

**Der Raum befindet sich im obersten Stockwerk der
WfbM Baunatal, der dortigen Verwaltung, über den
Haupteingang ist dieser zu erreichen.**

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Resilienz stärken – Klangangebot mit Klangschalen

Eigene Impulse

Kursnr.

FOB – 25/0093

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

03.11.2025

9:00 – 12:30 Uhr

10

Max. Personen

bdks

Zentralverwaltung

Seminarraum 1

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Shirley Bothert Vega

Mitarbeiterin bdk's Wertevebund, SPZ Haus Petristraße

AUS DEM INHALT:

Die Anwendung von Klangschalen bietet sowohl privat wie auch in Beruf ein zahlreicher Vorteil für Körper, Geis und Seele.

Klangschalen werden oft in der Meditation, Entspannung und Therapie eingesetzt, weil sie helfen können, Stress abzubauen, die Stimmung zu verbessern und allgemeine Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit zu fördern. Die Schwingungen und Klänge der Klangschalen können eine beruhigende Wirkung haben, den Geist entspannen und sogar den Körper in einen Zustand der Harmonie versetzen.

Du erfährst etwas über die Geschichte und die Wirkung der Klangschalen, wir werden gemeinsam die Klangschalen ausprobieren und eine Rückenentspannung nach Einleitung genießen.

Ich lade dich ein in die Welt der Klänge einzutauchen, zu entspannen, neue Energie zu tanken und neue oder wieder Eindrücke und Inspirationen für den Alltag privat und beruflich mitzunehmen.

- *Ich freu mich auf dich.*

Lernziel:

Stärkung durch Klang

Anmeldung über: www.bdk's.de/360grad/

Resilienz – Kreative Dekoideen für die goldene Jahreszeit

Eigene Impulse

Kursnr.

FOB – 25/0094

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

29.09.2025

13:00 – 16:00 Uhr

10

Max. Personen

bdks

Rockabilly Flower Shop
Hauptfriedhof Kirchbauna
Hunsrückstr. 1
34225 Baunatal

Herr Schnickschnack und Frau Firlefan

Rockabilly Flower Shop,
Floristik – Dekoration und mehr

AUS DEM INHALT:

**Workshop im Rockabilly Flower Shop für alle, die Spaß am
handwerklichem gestalten haben**

Lust auf kreative Stunden mit natürlichen Materialien?

*In dieser praxisnahen Fortbildung lernen Sie, wie Sie mit
einfachen Mitteln wunderschöne Herbstkränze selbst gestalten –
ideal für die Dekoration von Tür, Tisch oder Fenster.*

- Einführung in Materialien und Technik
- Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Kranzbinden

Lernziel:

Stärkung durch meditatives handwerkliches gestalten

ACHTUNG:

Dieser Kurs ist keine Arbeitszeit!

**Im Kurs sind die Kosten für einen Basiskranz enthalten.
Materialien für Deko ist selbst zu erwerben.**

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Ausbildung in der bdk Brandschutzhelferinnen und Brandschutzhelfer

Nach DGUV 205-203

Kursnr.

FOB – 25/0088

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

14.10.2025

9:30 – 11:30 Uhr

30

Max. Personen

bdks

Wohnheim Hofgeismar
Konferenzraum (EG)
Schützenhofweg 19A
34369 Hofgeismar

Alexander Duschek und Mark Bornhage

Mitarbeiter bdk Wertevbund, WfbM Baunatal

AUS DEM INHALT:

Theorie 45 Minuten

- Brandentstehung
- Feuer und Rauch
- Alarmierung (Brandmeldeanlage / Notruf)
- Verhalten (Sammelplatz / Brandabschnitte)
- Menschenrettung (Hilfsmittel)
- Brandbekämpfung

Praxis 45 Minuten

- Handhabung Feuerlöscher
- Brandbekämpfung (Brandklassen A-C)
- Personenbrand
- Fettbrand
- Menschenrettung

Ausbildung in der bdk Brandschutzhelferinnen und Brandschutzhelfer

Nach DGUV 205-203

Kursnr.

FOB – 25/0089

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

20.10.2025

9:30 – 11:30 Uhr

30

Max. Personen

bdks

Diakom Kassel

Besprechungsraum (1. OG)

Schillerstr. 54

34117 Kassel

Alexander Duschek und Mark Bornhage

Mitarbeiter bdk Wertevbund, WfbM Baunatal

AUS DEM INHALT:

Theorie 45 Minuten

- Brandentstehung
- Feuer und Rauch
- Alarmierung (Brandmeldeanlage / Notruf)
- Verhalten (Sammelplatz / Brandabschnitte)
- Menschenrettung (Hilfsmittel)
- Brandbekämpfung

Praxis 45 Minuten

- Handhabung Feuerlöscher
- Brandbekämpfung (Brandklassen A-C)
- Personenbrand
- Fettbrand
- Menschenrettung

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/

Ausbildung in der bdk Brandschutzhelferinnen und Brandschutzhelfer

Nach DGUV 205-203

Kursnr.

FOB – 25/0090

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

04.11.2025

9:30 – 11:30 Uhr

30

Max. Personen

bdks

Werkstatt Wabern

Besprechungsraum (EG)

Landgrafenstr. 12

34590 Wabern

Alexander Duschek und Mark Bornhage

Mitarbeiter bdk Wertevbund, WfbM Baunatal

AUS DEM INHALT:

Theorie 45 Minuten

- Brandentstehung
- Feuer und Rauch
- Alarmierung (Brandmeldeanlage / Notruf)
- Verhalten (Sammelplatz / Brandabschnitte)
- Menschenrettung (Hilfsmittel)
- Brandbekämpfung

Praxis 45 Minuten

- Handhabung Feuerlöscher
- Brandbekämpfung (Brandklassen A-C)
- Personenbrand
- Fettbrand
- Menschenrettung

Ausbildung in der bdk Brandschutzhelferinnen und Brandschutzhelfer

Nach DGUV 205-203

Kursnr.

FOB – 25/0091

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
der Betreuung Wohnen,
Arbeiten, Assistenz,
Zentrale Dienste &
Interessierte

04.12.2025

9:30 – 11:30 Uhr

30

Max. Personen

bdks

Werkstatt Baunatal
Kleiner Speisesaal (EG)
Kirchbaunaer Str. 21
34225 Baunatal

Alexander Duschek und Mark Bornhage

Mitarbeiter bdk Wertevbund, WfbM Baunatal

AUS DEM INHALT:

Theorie 45 Minuten

- Brandentstehung
- Feuer und Rauch
- Alarmierung (Brandmeldeanlage / Notruf)
- Verhalten (Sammelplatz / Brandabschnitte)
- Menschenrettung (Hilfsmittel)
- Brandbekämpfung

Praxis 45 Minuten

- Handhabung Feuerlöscher
- Brandbekämpfung (Brandklassen A-C)
- Personenbrand
- Fettbrand
- Menschenrettung



BERUF & FAMILIE

Betriebssprechtage Dt. Rentenversicherung

Rentenberatung

Mitarbeiter*innen haben an diesem Tag die Möglichkeit, sich von einer Beraterin/ einem Berater der Deutschen Rentenversicherung Hessen zu Themen rund um Rehabilitation, Rente und Altersvorsorge individuell beraten zu lassen.

Das Einzelgespräch dauert ca. 30 Minuten.

Eine Voranmeldung ist zwingend erforderlich.

Die genauen Örtlichkeiten für beide Termine werden noch bekanntgegeben.

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen

10.09.2025

Einzel

bdks

noch offen

Anmeldung über: anna-lena.otto@bdk.de



DIAKONISCHE ANGEBOTE

Umgang mit palliativen Situationen: Pflegerische und emotionale Begleitung in der Sterbephase

Gemeinsam lernen wir Handlungsmöglichkeiten im pflegerischen Umgang mit Sterbenden (Expertenstandards) & erarbeiten uns emotionale Zugänge z. Thema „Menschen i.d. letzten Lebensphase“.

Christine Fischer

Wohnverbundsleitung Wohnverbund Süd / Pflegereferentin bdk

Mitarbeiterinnen bdk Werteverbund

Dieter Christian Peuckert

Leitung, Diakonischer Dienst bdk Werteverbund

AUS DEM INHALT:

*In unseren besonderen Wohnformen bieten wir unseren Klient*innen bis zu deren Lebensende Begleitung und Unterstützung an. Dazu gehört ein bewusster Umgang mit Krankheit, Sterben und Tod. Für diese Themen möchten wir unsere Mitarbeitenden sensibilisieren und Hilfestellungen geben.*

Sterbebegleitung:

Pflegerische Möglichkeiten:

- Welche Pflegestandards gibt es?
- Was kann und sollte ich tun?

Emotionaler Umgang:

- Was bedeutet Sterben?
- Was tut einem Sterbenden gut?
- Wie kann ich damit umgehen?
- Rituale und spirituelle Elemente

Umgang mit dem Tod

- Pflegerische Notwendigkeiten
- Rituale und spirituelle Elemente
- Der Trauer und der Erinnerung einen angemessenen Raum geben

Kursnr.

DIA – 25/0001

Zielgruppe

Primär Mitarbeiter*innen
aus dem Bereich
Wohnen

22.10.2025

9:30-14:30 Uhr

10

Max. Personen

bdk

Zentrale Dienst

Seminarraum 2

Kirchbaunaer Str. 19

34225 Baunatal

Anmeldung über: www.bdk.de/360grad/



BETRIEBLICHES GESUNDHEITS- & SOZIALWESEN

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Einzelberatung

BEM-Koordinatorinnen:

Simone Gebelhardt-Meers

Zuständigkeit: BDK e.V., BKZ gGmbH, bdk-Inklusionsbetriebe gmbh, bdk-integra gmbh, bdk-haus und service gmbh, Sanipus Handicap Construct GmbH

Nicole Brennsohn

Zuständigkeit: DiWo gGmbH

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist ein präventives Angebot. Als lösungsorientierter, ergebnisoffener und gemeinsamer Suchprozess eröffnet es die Möglichkeit, krankheitsbedingte Fehlzeiten zu überwinden, diesen vorzubeugen und sie zu reduzieren. Gemäß der gesetzlichen Grundlage haben alle Mitarbeiter*innen Anspruch auf ein BEM, wenn Sie innerhalb von 12 Monaten länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig erkrankt sind. Sie werden im Fall automatisch von den BEM-Koordinatorinnen zu einem Beratungsgespräch eingeladen, der Arbeitgeber ist zu diesem Angebot verpflichtet. Alternativ können Sie ein Beratungsgespräch auch eigeninitiativ anregen. Das gesamte Verfahren beruht auf Freiwilligkeit und kann nicht ohne Ihre Zustimmung durchgeführt werden.

Gemeinsam:

- Gehen wir vorrangig betrieblichen Ursachen von Arbeitsunfähigkeitszeiten nach
- Suchen wir nach Möglichkeiten, die Arbeitsunfähigkeit zu überwinden bzw. bei Bedarf den Arbeitsplatz entsprechend zu gestalten

Grundprinzipien des BEM:

- freiwillig, vertraulich, individuell, lösungsorientiert, ergebnisoffen, gemeinschaftlich

Kontakt:

simone.meers@bdk.de

nicole.brennsohn@bdk.de

Zielgruppe

gemäß § 167 Abs. 2
SGB IX und alle
interessierten
Mitarbeiter*innen

Nach Vereinbarung

Einzelberatung

bdk

telefonisch oder persönlich

Arbeitssituationsanalyse (ASITA)

Workshopangebot für Teams

Simone Gebelhardt-Meers

Diplom Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin, Systemische Therapeutin (SG)

Die Arbeitssituationsanalyse dient der Erfassung der subjektiven Sicht der Mitarbeiter*innen und Vorgesetzten auf ihre konkrete Arbeitssituation. Es handelt sich um ein moderiertes Gruppeninterview. Die Mitarbeiter*innen werden dabei als Expert*innen für ihre Arbeitssituation gesehen und motiviert, Stärken und Problemfelder ihres Arbeitsalltags zu formulieren, denn sie setzen sich täglich mit den dort herrschenden Arbeitsbedingungen auseinander. Gleichzeitig wird versucht, pragmatische und umsetzbare Lösungsansätze für Veränderungsbedarfe zu erarbeiten. Die ASITA setzt sich aus insgesamt drei Workshopteilen zusammen.

Folgende mögliche Veränderungsbereiche werden dabei in den Blick genommen:

- **Arbeitstätigkeit** (z.B. Klarheit d. Arbeitsaufträge, Entscheidungsspielraum, Unfallgefahren)
- **Arbeitsumgebung** (z.B. Licht, Lärm, Temperatur, Zugluft)
- **Arbeitsorganisation** (z.B. Arbeitsabläufe, Unterbrechungen, Arbeitsplatzgestaltung)
- **Gruppen- /Betriebsklima** (z.B. soziale Anerkennung, Stimmung im Betrieb, Umgangston)
- **Vorgesetztenverhalten** (z.B. Kommunikation, Transparenz, Anerkennung von Leistungen)

Anmeldung über:

simone.meers@bdks.de

Zielgruppe

Teams aus allen Bereichen

Nach Vereinbarung

Workshopreihe Zweimal 3 und einmal 1,5 Stunden

Team

bdks

Standortbezogen nach Abstimmung

Zeit:Raum

Lösungs- und ressourcenorientierte Beratung

Einzelberatung/Supervision

Simone Gebelhardt-Meers

Diplom Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin, Systemische Therapeutin (SG)

„Problem talk creates problems. Solution talk creates solutions.“ (Steve deShazer)

Wenn zum anspruchsvollen beruflichen Alltag hohe zusätzliche Anforderungen oder Belastungen wie beispielsweise Konflikte im Team oder herausfordernde Situationen in der Arbeit mit Klient*innen hinzukommen, stellt sich mitunter das Gefühl ein, den alltäglichen Aufgaben nicht mehr gut gewachsen zu sein. Gern begleite ich Sie im persönlichen Gesprächskontakt dabei, einen lösungs- und ressourcenorientierten Blick auf Ihre individuellen Themen und Anliegen zu richten.

- vertraulich
- in geschützter Atmosphäre

Mögliche Zielsetzungen:

- Reflexion des eigenen (beruflichen) Handelns
- Klärung der eigenen Rolle im beruflichen Kontext
- Professioneller Umgang mit Arbeitsbelastungen und Konflikten
- Erkundung vorhandener Ressourcen
- Erweiterung der eigenen Perspektive
- Entwicklung neuer Handlungsmöglichkeiten
- Würdigung des Bestehenden
- Verweisberatung bei Bedarf / Interesse

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen mit
Betreuungs- oder
Verwaltungs-aufgaben
aus allen Bereichen

Nach Vereinbarung

Dauer: ca. 60 Min.

(+ ggf. Folgetermine)

Einzel

bdk

s

Die Wahl des
Beratungsortes erfolgt nach
persönlicher Abstimmung.

Anmeldung über: simone.meers@bdk.s.de

Betriebliche Gesundheitsförderung

Kooperation Fitness- und Freizeitwelt Progress
Hofgeismar



Vergünstigt Trainieren bei Progress Mitarbeiter*innen und Klient*innen erhalten Rabatt.

Gemeinsam fit und dabei Geld sparen! Die bdk's kooperiert seit April 2023 mit der Fitness- und Freizeitwelt in Hofgeismar. Klient*innen und Mitarbeiter*innen, die sich als solche ausweisen können, bekommen vergünstigte Konditionen.

Die Beiträge für die bdk's liegen bei 9,00€/ Woche (bei min. 25 Mitarbeiter*innen oder Klient*innen!)

Der normale Beitrag beträgt aktuell 18,00€/ Woche.

Der Beitrag beinhaltet die Nutzung des gesamten Geräteparks inkl. milon-Gesundheitszirkel, Vibrationstraining, Teilnahme an Kursangeboten, diverse Analysen und die Nutzung des Wellnessbereiches.

Infos zur Fitnesswelt findest du unter
www.fitnesscenter-hofgeismar.de

Anmeldung über: anna-lena.otto@bdk's.de

Zielgruppe

für alle
Interessierten bei
der bdk's

ab sofort

Hofgeismar

Am Anger 7
34369 Hofgeismar



MITARBEITER ANGEBOTE

Corporate Benefits Mitarbeiterangebote

corporatebenefits
Ihre Mitarbeiterangebote

Zielgruppe

alle Mitarbeiter*innen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen eine Vielzahl von Nachlässen bei Top-Anbietern zur Verfügung stellen zu können. Über unsere Plattform für Mitarbeiterangebote können Sie ab sofort Produkte und Dienstleistungen zu dauerhaft attraktiven Konditionen entdecken. Die Nutzung der Plattform ist für Sie selbstverständlich kostenfrei.

Jetzt registrieren und sparen!

- 1 Rufen Sie die Plattform auf
<https://bdks.mitarbeiterangebote.de>
- 2 Registrieren Sie sich einmalig mittels Firmen-E-Mail-Adresse (...@bdks.de oder ...@sanipius-fritzlar.de)
- 3 Nehmen Sie sofort attraktive Angebote wahr

Wie können Sie die Angebote nach der Registrierung nutzen?

Die Mitarbeiterangebotsplattform können Sie jederzeit von jedem internetfähigen Endgerät oder über die corporate benefits App erreichen. Loggen Sie sich dazu mit Ihrer bei der Registrierung angegebenen E-Mail-Adresse und Ihrem frei gewählten Passwort ein.

Bitte nutzen Sie für Ihren Einkauf über die Plattform oder die App ausschließlich Ihre privaten Endgeräte außerhalb der Arbeitszeit.

Datenschutz!

Zu keinem Zeitpunkt werden Ihre Daten an Dritte (Anbieter) weitergeleitet. Sie dienen lediglich zum Login auf der Plattform. Erst beim tatsächlichen Kauf eines Produktes geben Sie die für den Kauf üblichen persönlichen Daten an und gehen das Rechtsgeschäft mit dem jeweiligen Anbieter ein.

Fragen?

Jan Bischoff
Personalentwicklung
Tel.: 0561 – 94951 310
E-Mail: personalentwicklung@bdks.de



**JETZT IM APP-STORE
HERUNTERLADEN**
» corporate benefits



<https://bdks.mitarbeiterangebote.de>

Impressum

Redaktion:

Sandra Stock

Simone Gebelhardt-Meers

Dieter Christian Peuckert

Anna-Lena Otto

Jan Bischoff

Fotos: 123RF